### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

26 (27.1.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 26. Erftes Blatt.

Donnerstag ben 27. Januar

Befanntmachung.

Dr. 3495. Die Reichstagswahlen betreffenb.

Durch Raiferliche Berordnung vom 14. Januar 1887 ift ber 21. Februar 1887 jur Bornahme ber Bablen jum Reichstag beftimmt. Inbem wir Dies öffentlich verfunben, bemerten wir gum Bollgug:

Die Bablhanblung beginnt nach S. 9 bes Reglements in ber Beilage Nr. 13 jum Gesetzes und Berordnungeblatt 1870 um 10 Uhr Bormit tags und wird um 6 Uhr Abends geschloffen.

Rach Beschluß bes Bezirksraths vom 25. b. M. bilbet jede Gemeinde einen Wahlbezirk mit Ausnahme der Stadt Karlsrube, welche, wie nachsteht, in 18 Wahlbezirke eingetheilt ist. Die Wahlbandlung findet nach weiterer Bestimmung des Bezirksraths in der Stadt Karlsrube in den unten genannten Lokalitäten, in sämmtlichen übrigen Gemeinden des Amtsbezirks im Gemeindebaus ftatt.

Ueber bas bei Abgabe ber Stimmzettel 2c. einzuhaltende Berfahren geben bie Beftimmungen bes Reglements (Bahl-Ordnung) Austunft. (Beilage Nr. 13 jun: Gefege und Berordnungsblatt 1870, Seite 73 und ff.)

Bu Bablvorstebern und für ben Fall ibrer Berbinderung zu beren Stellvertretern bat ber Bezirksrath die nachstebend genannten herren ernannt:				
Rummer bes Diffrifts.	Bablbezirt.	Bahlvor fteher.	Stellvertreter.	Bahllofal.
1	Albftraße, Eifenbahnftraße, Fabrit- ftraße, Falterftraße, Grabenftraße, Darbiftraße, Gilbaftraße, Rleine Straße, Lamenftraße, Linbenftraße,	Stabtrath Rogel.	Stadtverorbneter Ganfer.	Rathhaussaal im alten Mühl- burger Rathhaus.
6 2 s	Markifraße, Müblitraße, Rheinsftraße, Sebanftraße. Belfortftraße, Götheftraße, Grenzsftraße, Raiser-Allee, Körnerstraße, Leifingstraße, Rosenstraße, Scheffelsftraße, Schillerstraße, Schwimms	Stabtrath Römhilbt.	Stadtvererbneter Mib. Bring.	Großer Rathhausfaal.
3	idulftraße, Ublandftraße, Beftend: ftraße. Bebelftraße, Rreugftraße, Raiferftraße,	Stabtrath Döring.	Stabivererbneter Rnauf.	Großer Rathhaussaal.
	ungerabe Seite.	· Sent of the last	Diase.	A STATE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE
4	Raiferirage, gerabe Seite, Lamm: firage, Schlofplay, Birtel. Alabemieftrage, Biemardfrage, Fich-	Stadtrath Mayer.	Stabtverorbneter Bolff.	Großer Rathhaussaal.
5	plat, Linkenheimerftraße, Muhlis burger Allee, Schirmerftraße, Etes	Stadtrath Boedh.	Stadtverorbneter Schuffele.	Rathbaus, nörblicher Flügel, ju ebener Erbe, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
6	pbanlenstraße, Börtbstraße. Augustaftraße, Douglasstraße, Sirfcssiraße, Karlftraße, Kurvenstraße, Rbeinbabnstraße, Seminarstraße, Slbenbstraße.	Stabtrath Wundt.	Stabtverorbneter Martftahler.	Rathhaus, nörblicher Flügel, zu ebener Erbe, Zimmer Rr. 24, vom haupteingang rechts.
7	Beiertheimer Allee, Friebenftraße, Gartenftraße, Kriegftraße, Cophien:	Sfabtrath Meeß.	Stabtverorbneter Simmelheber.	Rathhaus, ju ebener Erbe, Bim- mer Rr. 8 (Kommiffions immer),
. 8	ftraße. Amalienftraße, Blumenftraße, Burs gerftraße, Leopoloftraße, Biftorias ftraße.	Stabirath Engelharbt.	Stabtverorbneter Frang Schmitt.	vom haupteingang rechte. Ratbhaus, norbt. Flügel, 2. Stod, Bimmer Rr. 60, vom Saupteins
9	herrenstraße, Schlogbegirt, Balb: ftrage.	Stadtrath Schwindt.	Stabtverorbneter 2B. Baumgartner.	Bimmer Dr. 66, vom Sauptein-
10	Ablerfirage, Erbpringenfirage, Frieb- richeplag, Karl-Friediichfirage, Rit-	Stabtrath Dürr.	Stabtverorbneter Segauer.	geng rechts. Rathbaus, nörblicher Flügel, 2. Stod, Zimmer Rr. 68, vom
11	terfiraße, Balbhornftraße.	Stabtrath Kautt.	Stabtberorbneter Oertel.	Stod, Zimmer Rr. 68, vom Haupteingang rechts. Ratbhaus, fübl. Flügel, zu ebener Erbe, Zimmer Nr. 21, vom Hauptseingang links.
12	Brunnenftraße, Fafanenftraße, Quer- ftraße, Bahringerftraße.	Stabtrath Hoffmann.	Stabtverorbneter hoper.	Ratbhaus, fübl. Flügel, zu ebener Erbe, Bimmer Nr. 23, vom Saupts
13	Schwanenftraße, Spitalftraße, große, Spitalftraße, fleine, Steinftraße, Bielandtftraße.	Stabtrath Speemann.	Stabtverorbneter Renbrid.	eingang links. Rathhaus, fübl. Flügel, zu ebener Erbe, Zimmer Nr. 25, vom Haupts
14	Durlader Allee, Durladerstraße, Friedhofftraße, Gottesauerstraße, Infel, Oftendstraße, Schladthaus- ftraße, Bolfartsweiererstraße	Stabtrath S. Müller.	Stadtverorbneter Rupp.	eingang links. Rathbaus, fubl. Flüsel, ju ebener Erbe, Zimmer Nr. 27, vom Haupts eingang links.
15	Ettlingerftraße, Ruppurrerftraße, Bils belmftraße.	Stabtrath Bierorbt.	Stabtverorbneter Billing.	Nathbaus, lübl. Flügel, 2. Stod, Sigungsiaal Nr. 65, vom Haupts
16	Quifenftraße, Berberftraße.	Stabtrath Beber.	Stadtverorbneter Mofetter.	eingang links. Rathbaus, füdl. Flügel, 2. Stod, Strungsfaal Nr. 65, vom Haupt-
17	Augartenfiraße, Babnhoffiraße, Doros theaftraße, hermannfiraße, Mariens firaße.	Stabtrath Wibmann.	Stadtverorbneter Brønner.	cingang links. Rathbaus, fübl. Flügel, 2. Stod, Borzimmer bes Sigungsfaales, Zimmer dr. 61, bom haupt-
18	Nowads-Anlage, Schühenftraße.	Bürgermeifter und Stabtrath Kramer.	Stabtverorbneter Solft.	eingang links. Ratbbaus, nörblicher Flügel, zu ebener Erbe, Zimmer Nr. 20, vom Haupteingang rechts.
Karlerube, den 25. Januar 1887. Großb. Bezirksamt.				

Baden-Württemberg

Befanntmachung.

Dr. 3495. Die Reichstagsmahlen betreffend. Sammtliche Burgermeifteramter tes Amisbegirts werben aufgeforbert, bie vorfiebenbe amiliche Befonntmachung vom Beutigen in ihren Gemeinben in ortenblicher Beife ju verfunden und ben Bolljug bierber angugeigen.

Dieje Berfunbung in ber Gemeinbe bat nach S. 8 bes Reglements wenigftens 8 Tage vor bem Babltermin ju gefdeben.

Den ernannten Bablvorftebern ift bas eine Exemplar ber Bablerlifte nach S. 5 bes Reglements nach bem am 15. Februar b. 3 erfolgten Abichlus berfelben augustellen und es find gubor bie Befdeinigungen nach Beilage A bes Reglements (Gefetees und Bererbnungeblatt 1870 Beilage Rr. 13)

Den herren Bablvorfiebern und ihren Stellvertietern geht unter'm heutigen bie Berfugung über ihre Ernennung gu.

Die Burgermeisteramter werben aufgeforbert, bei ben Gerren Bablvorftebern und bei beren Stellvertretern eine Bescheinigung über ben Empfang ber bezirfdamtlichen Berfügung bom heutigen zu erheben und alebalb anber einzusenben.

Rarlerube, ben 25. Januar 1887.

Großh. Bezirfsamt. b. Breen.

Befanntmachung.

Die Feststellung ber Baufluchten in dem hofararischen Gelande nordlich ber Raifer-Allee zwischen Weftenbftraße und Rheinbahn betreffend.

Der Stadtrath ber Refibens bat bie Feftfiellung ber Bauflucht

1. für bie weitliche Gludt ber Beftenbfirage gwifden Raifer-Allee und Dublburger Allee,

für bie Jahnftrage amifchen Weftenbftrage und Rheinbabn,

3. für bie fublide Flucht ber Dubiburger Allee gwifden Beftenbftrage und Rheinbabn

beantragt und einen bezüglichen Blan anber vergelegt.

Dies bringen wir mit bem Anfagen gur Effentlichen Renntniß, bag ber Blan mabrend 14 Tagen, vom Tage bes Ericheinens ber biefe Befannts machung enthaltenben Rummer bes Rarleruber Tagblaties, jur Ginficht auf ber Ranglei bes Stabtrathe bier aufliegt.

Ginfprachen find innerhalb ber gleichen Frift, bei Ausschlugvermeiben, bei unterzeichnetem Begirteamt ober bei bem Stadtrath babier geltenb

Karlerube, ben 22. Januar 1887.

Großh. Bezirksamt.

b. Breen.

Befanntmachung.

Mr. 2070. Den Dastenball am 29. b. D. betreffenb.

Um Camftag ben 29. b. Mis. finbet ber Gingang ju den Galen ber Feftballe vom Stabtgarten aus burch ben Reftaurationsanban und jener gur Gallerie bom Sauptportale aus ftatt.

Bagen, beren Fahrgafte fich in ben Gaal begeben wollen, fahren am Bortierhauschen vorbei, bei bem Reftaurationsanbau an und an ber Freitreppe vorbei nach ber freien Strafe ab; beim Abholen wird in umgefehrter Richtung ans und bezw. abgefahren.

Un bem Sauptportale burfen nur Bagen vorfahren, beren Infaffen bie Gallerie besuchen wollen.

Rarisruhe, ben 15. Januar 1887.

Großb. Bezirksamt. Sabermehl

Afnl Scheibenhardt.

Durch Ihre Dochgeboren Frau Grafin von Rhena haben wir von Ihrer Kaiserlichen Sobeit ber Frau Bringeffin Bilbelm von Baben ein Geschent von 100 M. erhalten, wofür wir ben ehrerbietigften Dant aussprechen. Rarierube, 25. Januar 1887.

Badischer Franenverein.

5.4. Am 31. Januar soll ein neuer, viere bis fünswöchentlicher Kars für einfache Roche kunft eröffnet werben, welcher etäglich Bormittags in der Amalienstraße 35 stattsinden wird. Die Beschingungen sind die ber vorhergebenden Kurse: ein Lebrgeld wird nicht erhoben, dagegen hat jede Schillerin als Ersat für die Kost 30 Bfg. täglich zu zahlen, wofür ihr aus den zubereiteten Speisen die Beköstigung gereicht wird.

Anmeldungen werden baldigft auf dem Büreau des Frauenvereins, Gartenschlößichen, erbeten, wo auch auf Berlangen nähere Austunst ertheilt wird.

Rarlsruhe, den 12. Januar 1887.

### Städtische Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe

(einschließlich Schulfpartaffe).

Die Rudgabe ber uns jur Kontrole vorgelegten Sparbucher erfolgt gegen Auflieferung ber

am 24. bis einschließlich 29. Januar d. I., Wormittags von 9—12
und Nachmittags von 2—4 Uhr
im Zimmer Rr. 8 bes Rathhaules.
Rarlsruhe, den 20. Januar 1887.

Der Berwaltungerath. Lauter.

## Privat-Weinversteigerung.

Samftag ben 29. Januar von Bormittage 10 Uhr und Rachmittags 2 Uhr an läßt ber Unterzeichnete wegen Beggug in bem Brivatfeller Ruppurrerftraße Mr. 6, Gingang im Sof,

3000 Liter 1884er flaschenreife Pfalzer, Haardt und Rheinweine

versteigern. Proben werden im Reller an den Fässern verabreicht und wird für Reinheit der Beine garantirt; auch tommt ein Quantum leerer Beinfaffer von 30 bis 600 Liter Gehalt ebenfalls gur Berfteigerung.

Befanntmachung.

32. Die unterzeichnete Stelle bat Kapitalien in größeren Bosten gegen entsprechenbe byvotbetasrische Sicherbeit und Berzinsung auszuleiben und nimmt Gesuche um Darleben unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.
Rarlsrube, den 19. Januar 1887
Großb. Gisenbahnhauptkasse, als Berrechnung ber Unterstühungslasse für niedere Eisenbahnbedienstete.

Banarbeiten=Bergebung.

3.1. Nachbergeichnete Arbeiten gur Erbauung einer evangel. Rirche in Rarlerube follen in Afford

gegeben werden:

Simmerarbeit veranichlagt zu A 4322.80,
Schreinerarbeit " " 8996.62,
Schlosserarbeit " " 3040.20,
Blechnerarbeit " " 1206.27,
Plane, Boranschläge und Bedingungen liegen auf unserm Geschäftszimmer, Kriegstraße 88, zur Einsicht auf und werden schriftliche Angebote bis zum 7. Februar baselbst entzegen genommen.

Karlsruße, den 25. Januar 1887.
Evangel. Kirchenbauinipektion.
Diemer.

Graben. Liegenschafts Berfteigerung.

Dienstag den 8. Februar 1. 3., Nach mitstags 1 Ubr, wird im Rathbause dahier mit oberdormundschaftlicher Ermächtigung vom 2 Desember 1886 Ir. 14339 das nachbeschriedene Bohnbaus sammt Jugebörde der Erben der ersten Ehefrau des Ablerwirths heinrich Süß, Philippine geb. Rösch hier, der Erbe und Gemeinschaftstheilung wegen öffentlich zu Eigentbum versteigert.

2 B. Kr. 480. 8 Ar 6 Meter Hofraithe und Garten mit einem einstödigen Bohnbaus sammt Scheuer. Stallung, Schweinställen, dolischoppen

Schener, Stallung, Schweinfällen, Holzschoppen und Keller in der obern Gasse, neben Abolf Ruthardt und der Landstraße. Anschlag 6500. Ler Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ober mehr geboten wird.

Die Steigerungsliebsaber werden hiermit zur Versteigerung eingeladen.
Graben, den 24. Januar 1887.

Bürgermeisteramt.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK gerer frei, auch mehr zu nehmen.

Die Weine werden ver 30 Liter ausgeboten, doch steht es dem Steingereit von der geleichen der geleich geleichen der geleichen der geleichen der geleichen der geleich geleichen der geleichen der geleichen der geleichen der geleich geleichen der geleichen der geleichen der geleichen der geleich geleichen der geleich geleichen der geleich geleichen der geleich geleichen der geleich geleich geleichen der geleich geleich geleichen der geleich geleic

aus Großt. Darbtwald, mit Borgfrift, Dienftag den 1. Februar Abth. Küblägerichlag: 1400 Ster forlen Brügelbolg: Ponwerstag den 3. Februar Abth. Schmaler-Jagen: 700 Ster forlen Brügelhelg,

lug

und

n in etas

bere

rung forb

2.80, 0.20, 3.27. egen

mite Des ohns frau ine

mmt

loolf 100lf

1700 fortene Bellen.
Die Zusammenkunit ift j.ben Tag fruh 9 Uhr am 1. Tog auf ber Friedrichsthaler Allee am Kanal, am 2. Tag auf dem großen Ererzierplag beim Buls

Barlerube, ben 25. Januar 1887. Gresh. Hofforst: und Jagdamt.

Wohnungen zu vermietben. \* Atabemiestraße 30 ift im Seitengebaube eine Mohnung, bestehnt in 2 Zimmern und allem Zugebör, auf den 23. April zu vermiethen. Nästeres beim Giaentölimer.

\*3.2. Atabemiestraße (neue) 65 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 eleganten Zimmeru nebstallem Zugebör, der Neuzeit entiprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermiethen. Räberes im Laben.
Einzischen von 11 - 1 und den 3-4 Ubr.

2.2. Amalienstraße 26 ist der 3. Stock, bestehd aus 6 Zimmern und Zugebör, auf 23. April an ruhige Leute zu vermiethen. Zu eifragen parterre.

parterre.
22. Am alienftraße 71 ift im 4. Stod eine fcone Bobrung von 5 Bimmern zc. auf 23. April ju vermiethen. Raberes im Edlaben. Einzusehen

au v. rmiethen. Naberes im Edladen. Einzusehen von 11 Uhr ab.

— Babnbofftraße 6 ist die Mansarbenwohmung, bestebend aus 3 Zimmern und Küche, auf 23. Upril zu vermiethen. Auskunst: Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

\* Erbprinzenstraße 28 ist im Hinterdaus eine freundliche Bodnung, bestebend in 3 schönen Jimmern, Küche und Keller, auf 23. Upril zu vermiethen. Das Nähere zu eifragen im 2. Stock des Korberhauses.

Wrenzstraße 5 ist im 4. Stock eine freundsliche Bohnung mit Glasabichluß, bestehend aus 3 Immern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermiethen. Näheres dartetre.

Derrenstraße 6 ist im Seitenbau eine Bohnung von drei Zimmern, Köche, Keller und Speicherfammer an eine steine Familie auf 23. April zu vermiethen.

April zu vermiethen.
Herrenstraße 8 ist im 2. Stod bes Hinters bauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nehst Lugehör, auf 28. April zu vermiethen. Näheres Kaiseistraße 168, varterre.

2.2. Hirschie fraße 12 ist im Seitendam eine Wohnung von 2 Zimmern mit Altov: Speicherstammer, Küche u. s. w. auf den 23. April zu versmiethen.

3.1. Sirichftrage 25 ift eine Manfarbens wohnung, best bend aus 2 Zimmern, Ruche und sonitigem Zusebör nehft gwoßem Garten mit Gemachebaus auf 23. April zu vermietben und ware iehr geeignet für einen Gartner. Raberes im hinstethaus parterre.

\*2.2. Dirichftrake 27 ift im 2. Stod eine icone Bobnung bon 6 Bimmern nebft Babezimmer, Balton, 2 Manfarben, 2 Kellein 2c. auf 23. April 3u bermiethen. Raberes baselbft im hinterbaus,

3.3. Sirsch ftraße 67 sind verschiebene Bob-nungen auf 23. Januar ober später zu vermiethen: Souterrain: 2 zimmer, Küche und Keller; 1. Stod: 4 Zimmer, Babezimmer mit Zugebör; 2. Stod: 5 Zimmer, Babezimmer mit Zugebör; 3. Stod:

Diefe Bohnungen find auf's Schönfte ber Reu-

zeit enisprechend eingerichtet und ist Raberes zu erfragen: Spitalstraße 48.

\*3.2. hirschitraße 48.

\*3.2. hirschitraße 48 ift auf ben 23. April eine elegante Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 großen Zimmern. Glasveranda, Babetabinet, Ruche und Speijekammer, dies alles unter Glassabiduk; ferner bazu gehörend 1 Mansarde und Kellerabitheilung. Gas: und Wasserleitung im Gause Raberes im 2. Stock.

3.2. Katserstraße 58 ist eine bübiche Bobenung von 6 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, der Neuzeit gemäß eingerichtet, sowie Anstheil an der Baichtücke und dem Trockenspeicher, zu dermiethen. Näheres im Laden daselbst. Einzussehen zwischen 2-4 Uhr.

— Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Bodnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermiethen. Nächeres harterre rechts.

— Kaiserstraße 167, vier Treppen doch, ist eine schöne Bodnung von 3 Zimmern (zwei nach der Straße gehend), Küche und allem Zugehör an rubige Leute billigst per sosort oder später zu vermiethen, Näheres darterre rechts.

Raiserstraße 177 ist eine Bodnung (Belsstage) von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Gasz und Bassersting auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

3,2. Kaisers Allee 33 sind im 1. Stock ein

3.2. Kaifer=Allee 23 find im 1. Sted ein Laben mit 3 Kimmern, Kücke, Maniarde 2c, 2. Stod: 4 icone Zimmern, Kücke, Maniarde 2c, 3. Stod: 4 icone Zimmer, Kücke, Maniarde 2c, 4. Stod: Manfarbenwohnung von 2 Zimmera und Kücke 2c.

auf 23. April d. J. ju vermietben. Käheres zu ersabren im Reubau ober bei Berth. Pfeifer, Maurermeister, Rheinstraße 13, Stadtibeil Mahleburg.

burg.

2.2. Karl. Friebrich ftrage 32, 3 Stiegen boch, ift eine elegante Wohnung mit Terraffe, 8 Bimmern, ber Reuzeit entfpredent eingerichtet, auf 23. April zu vermietben. Raberes bafelbft.

3.2. Karlstraße ist eine Hodperes daseinst.
3.2. Karlstraße ist eine Hodparterrewobnung, bestehend in 4 auf das Elegantoste eingerichteten Kimmern, Rüche, Kommer, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermiethen. Ginzusehen Rachmittags zwischen 3 und 5 lihr. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

\*2.2. Karlstraße 33 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Käche, Keller und Holzstraße im untern Stock.

Staberes im untern Sied.

6.4. Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof, ist eine elegante Wohnung (Bel-Gtage mit Balton), bestehend aus 5 sehr geräumigen Zimmern und 2 Mansarben, auf 23. April zu vermiethen. Zwischen 12 und 2 Uhr einzusehen.

\*2.2. Kriegstraße 32a ist im 5. Stod eine Mansarbenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 28. April zu bermiethen.

- Kronenstraße 47 ist eine Mansarbenwoh-nung, auf die Strafe gebend, bestehend in 3 Bim-mern, Kliche mit Wasserleitung und Keller, auf ben 23. Abril b. J. zu vermiethen. Auskunft im Laden

— Euifenstraße 23 ift eine Bohnung von 4 Bimmern und Bugebor sowie eine Wohnung von 3 Bimmern und Bugebor auf 23. April ju ver-miethen. Raberes im untern Stock.

miethen. Näheres im untern Stod.

3.2. Rüppurrerstraße 6 sind ber 2. Stod, bestebend in 4 Zimmern sammt Zugebör, und der de stod, bestedend in 4 Zimmern sammt Zugebör, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im hintergebäude im 1. Stod.

\* This gen ftraße 5, nächst der Ettlingerstraße, ist eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu versmiethen. Näberes im 2. Stod deselbst.

\*2.1. Schüßenstraße 10 ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugebör auf 23. April zu vermietben. Zu erfragen Stistingerstraße 5a von 10—12 Uhr und von 2—4 Uhr.

\*2.1. Schüßenstraße 10 ist die Varterres

\*2.1. Sousenftrage 10 ift bie Barterres Bugebör, fogleich ober auf 23. April zu vermiethen. Bu erfragen Ettlingerstraße 5a im 2. Stod von 10–12 Ubr und von 2–4 Ubr.

3.2. Schützenstraße 22 ift auf 23. April eine Aben mit Wobnung von 3 Zimmern.

3.2. Schützenstraße 22 ift auf 23. April eine

Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Jugebör ju vermiethen. Raberes im 3. Stod bajelbft.

\* Spitalftraße 40 (Svitalplaß) ift im hin-

terhaufe eine Parterre : Wohnung von 3 Bimmern Treppe linte.

und Jugetder an einige Lente auf 28. aprei zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Hause bartere.

— Bestendstraße 32 ist wegen Begzug der 2. Stock, bestehend in 10 Zimmern, Veranda, Badzimmer, Küde, Speiselammer, Kellern und Antheil an Baschtäche und Trocentaum, auf 23. April zu vermiethen. Auf Bestangen auch Stallung für 3-4 Pierde, Burschenzimmer und Remise. Einzussehen von 2-4 libr. Näberes zu erfragen Bestzendstraße 26 im Hinterbaus.

\*2.2. Bilde im sinterbaus.

\*2.3. April an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näberes varterre.

\*2.2. Zähringerstraße 15 ist im 2. Stecktine sichöne Bodnung von 3-4 Zimmern nebit Zugebör auf 23. April 1. I. zu vermiethen. Näberes im Backerladen deselbst.

— Zähringerstraße 28 ist im 3. Stock eine Bodnung, bestebend in 5 Zimmern und Alltov, Küche mit Rasserleitung, Keller und Speicherlammer, sowie im 4. Stock eine Bodnung, bestebend in 3 Zimmern, Küche mit Basserleitung u. Keller, beibe Bodnungen auf den 23. April zu vermiethen.

Das Nähere im 2. Stock dasselbst.

\*3.3. Berlangerte Sophienftraße 75, in einem aweisidigen, im Garten gelegenen Saufe, ift ber 1. ober 2. Stod an eine ordnungeliebende Familie auf April ober früher zu vermiethen. Die Wohnung besteht aus 3 Zimmern und Zugehör.

Leopoldirake 40

ift eine elegante, der Mengeit entsprechend eingerichtete Parterre-Bohnung von 5 Bim-mern nebst Bugebor auf sofort oder 23. Avril zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 86, parterre. 4.4.

\*2.2. Eine Wohnung im 3. und eine folde im 4. Stod mit je 3 großen Zimmern, Rüche, Glasab-foluß sammt Zugebör sind an ruhige Leute auf 23. April zu vermiethen. Raberes Luisenstraße 24

3.2. Im Hause Werberstraße 5 ift im 3. Steck eine Wohnung von 3 Zimmern, Kücke, Keller, 1 Mansarbe, Antbeil an Waschfücke und Trocken-speicher auf 23. April d. J. zu vermiethen. Aus-funft wird ertheilt: Werberstraße 3 im 3. Stock.

— In meinem hause Douglasstraße 8, Ede ber Mademiestraße, ist eine Bodmung von 5 Zierpen boch, per 23. April zu vermiethen. Dazu können noch Zimmer 3 Treppen boch abgegeben werden. Die Wohnung ist der Reuzeit entspiechend bergerichtet, mit Gasund Wasserleitung sowie Glasabschluß versiehen

seben. Räheres täglich (außer Sonntags) auf meinem Burean baselbst, parterre, erste Thure Iints. Rud. Cpis.

3.2. Auf ben 23. April ift eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche und Keller on rubige Leute zu vermietben. Bu erfragen Kaiserstraße 82a, eine

3.2. Kalserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse, ist die Wohnung 3 Treppen hoen, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör, per 23. April zu vermiethen; ebenso 2 seh öne Zimmer. 2 Treppen hoeh (Bel-Etage) per sofort oder später.

3.2. Gine freundliche Manfardenwohnung bon 2 ober 3 Zimmern, Ruche mit Bafferleitung nebft Reller und Speicherraum ift an eine ftille, finder-Familie gu vermiethen. Raberce Balbitt. 41

2.2. Eine icone Manfarbenwohnung im 4. Stock von 3 geräumigen, nach ber Straße gebenben Bimmern, großer Ruche und Reller ift auf 23. Upril zu vermietben. Fafferleitung und Entwafferung vorhanden. Bu erfragen Amalienstraße 14

32 Rriegftraße 102, Bel-Ctage, elegante Wohnung, 9 Bimmer 2c. 2c., großem Garten, per 23. April gu vermiethen. Das Raberebafelbft.

\*21. Ede ber Schüßens und Marienstraße ift an einen einen einen Derrn oder eine Dame zu bers ber 2. Stod, besteherd aus 4 geräumigen Jimmerten. Rächeres Detrenstraße 15 im 2. Stod mern, Ruche, Keller, Mansarbe n bst Antheil am Speicher, auf 23. April zu vermithen. Näheres Detrenstraße 15 im 2. Stod won 1—3 Ubt.

Waldstraße 79 ist ein großes, schön möbe Marienstraße 32 im 1. Stod.

" Gine hubige Manfarbenwohnung, beftebenb aus 3 Jimmern, Ruche, Reller u. i w., geetmet für eine altere Dame, welche zuhig und ungeftort fein will, ift zu bermietben. Abreffen im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

3.1. Eine Man arbenwohnung, befrehend aus 2 Bimmern, Ruche 2c., ift auf 23. April an eine ruhige Familie ju vermiether. Bu erfragen Werberftr. 7 im 2. Sted.

\*21. Ede ber Marien: und Schugenstraße ift ber 2. Sted, bestehend aus 4 Zimmern, Balton, Ruche, Reller, Manfarbe u. f. w., auf 23. April gu vermiethen.

Stadttheil Mublburg.

\*3.3. Rheinstraße 35, in ber Nabe ber neuen fatb. Kirche, ist eine schöne Wohnung im untern Stod, bestebend aus 4 Zimmern, Alfov, Ruche und übris gem Zugeher, auf ben 23. April zu vermiethen. Näheres baselbit im 2. Stod.

Rarieruhe Muhlburg.

31. Kaifer: Allee 145 find; 2 Bohnungen, eine größere und eine kleinere, modern eingerichtet, auf ben 23. April billig zu vermiethen. Zu ersfragen parterre baselbst.

Laden mit ISobnung ju vermiethen. 3.2. Raiferftraße 82 a find der Ecktaden und Kontor mit oder ohne Wohnung ju ver-

Ein Laden

mit ober obne Wohnung, Magazin 2c., zu jedem Gesichäft geeignet, ift in Durlach in sehr gangbarer Lage auf nächste Offern unter sehr annehmbaren Bedingungen zu vermieihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eaben zu vermiethen.

— Ein Laben mit Bobnung, gegenüber ber Töchterschule, eventuell auch Magazineraumlichkeiten find auf 23. April zu vermiethen: Spitalfiraße 33, 2, Stod.

Laden zu vermiethen. 2.2. Werbeiftraße 59 ist ein großer Laben mit 3 anftoßenden großen Zimmern, Ruche sammt allem Bugebor auf Upr I zu vermiethen. Auskunft im

Wohnungs: Gefuche.

Ber sofort wird eine Wohnung von 2—3 Zimsmein, Kuche und Keller in der Rabe vom Ludwigsz plat gesucht. Offerten werden unter L. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Gine Bohnung von 5 Zimmern, Babegimmer, 'Gefucht wird auf fofort eber fpater eine auf Ruche und auem Zugebor in der Bel-Etage, eles bie Straße gebende Barterrewohnung von 2 Zimsgantest ausgestattet, ift per sofort ober fpater zu mern und Ruche nebn Zugebor. Gefl. ichristliche vermieiben. Raberes Ralierstraße 167, parterre Offerten werden Sephienstraße 13, 2 Treppen och linfe, erbeten.

Bimmer zu vermietben.

— herrenftrafte 6 find im 2. Sioc, auf die Strafe gebend, 2 geräumige Zimmer, unmöblirt, an einen einz linen herrn ober eine Dame zu ber-

\*2.2. Ein möblirtes Zimmer mit besonberm Eingang ift sofort ober auf 1. Februar mit 1 ober 2 Betten mit ober obne Benfion ju vermiethen: Raiferstrake 14., 1 Stiege bod.

- Leopoldftrage 26 ift ein bubiches Manfarben-

\*2.1. Raifer-Muee 30 find im 2. Stod 2 Bimmer foaleich ober fpater mit cher ohne Dobel ju ber-

\* Gin fleines, in ben hof gebendes, gut mob-lirtes Bemmer ift an einen rubigen herrn fofort ober auf 1. Februar um billigen Breis ju ber-miethen: Raiferfirage 134 im 3. Stod.

\* Ein möblirtes Bimmer ift fogleich ober auf 1. Februar zu vermietten: Bilbelmftr. 32, 2. Stod.

. Ein einfach möblirtes Bimmer ift fofort ober auf ben 1. Februar mit ober obre Benfion ju bers miethen: Durlacherftrage 34 im Laben.

Waldfraße 79 ift ein großes, fcon mob-bermietten. Raberes bafelbft. 2.1.

Bimmer: Gefuche.

21. Bon einem Frauen, mmer, welches ben Tag über auswäris arbeitet, wird ein beibares, einfaches Bimmer ober eine Schlafftelle gefucht. Bu eifragen Kronenstraße 45 im 1. Stod.

Bwei unmöblirte Zimmer mit Stallung

werden fofort ober auf 12. Februar zu miethen gesucht, womöglich mit Durschenzimmer und heuppeicher. Offerten an 23. Gutetunft, Douglasitraße 2.

\*2.2. Ein einfaches, braves Mabchen, welches etwas tochen tann und fich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Kriegftraße 75

Sofort ein

Feinmechanifer gesucht, welcher in Pracisionnarbeiten, wie chem. Waagen 2c., geübt ift. Offerten mit Beugniß-abschrift, Angabe ber Familienverbältniffe und Ge-baltsaniprüche and W. 9561 an Rud. Money, Frankfurt a. W.

Als Köchin

wird für Frankreich, bei Paris, ein ansttänbiges Mabchen gesicht. Guter Lohn. Empfehlungen und Zeugniffe zu senben an Rud. Mosse in Karlsrube, Chiffre V. A. 2667.

Ein gewandter Serrichaftsdiener wird auf 1. Marz ober früher gesucht. Räheres Balbboinstraße 5.

Gefucht

wird nach Italien ein Madden aus guter Familie, welches schön beutsch spricht, 2 Kinder beauflichtigen und nähen und bügeln kann. Räheres zu erfragen Westendstraße 35 im 2. Stock. \*2.2.

\*2.2. Eine Wohnung (möglichst parterre) von 3—4 Zimmern in der Nähe der Atdlerstraße — Birkel, wird zu miethen gesucht. Offerien sind aunter Z. 20 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\*2.2. Eine Wohnung (möglichst parterre) von 3—4 Zimmern in der Michael 20 Dienstpersonal aller Art findet sie besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, richten.

Lehrling Gefuch.

5.5. Gin junger Mann mit den nothis gen Schulkenbruiffen findet unter fehr gunftigen Bedingungen Lehrftelle in meinem Manufacturwaaren & fchaft.

With. Botänder.

barai fen.

Plü len,

ein g

bis im

ehrt Um req die

Ser Gold Bet

werb

im 2

mir

rant eign Geft des

\*3

désii Pou stras

billig

Lehrling: Gefuch.

2.2. Gin gesitteter, junger Mensch, welcher bas Blechnerbandwert erlernen möchte, tann auf Oftern ober fofort bei mir eintreten.

Carl Mayer, Bledmermeifter, Steinftrage 10.

Behrling:Gefuch.

2.2. Für unser Eisens und Metallgeschäft en gros et en actail suchen wir einen nit den nöthigen Bortenntnissen versebenen jungen Mann als Lehrsling. Der Eintritt kann sefort erfolgen.

J. Ettlinger & Wormser,

13 Der enstraße 13.

Stellen: Gefuche.

2.2. Ein gebildetes, anipruchloses und überall bandonlegendes Währiges Madchen aus sehr guter württembergischer Familie mit Erfahrung in Hausbalt (auch Küche), in Krankenpslege und Bebandlung der Kinder, geübt in weiblichen Handarbeiten, jucht, weil dabe im freigeworden, in Karberude Stelle zur Stüde der Hausfrau, im Zimmerdienst, oder Kinderbeaussischtigung. Familienanschluß gift mehr als Belohnung; legtere sowie Zit des Eintritts nach lebereinkus st. E. fällige Ansräge unter E. E. 100 an J. Müller, Büreau Germania, Schügenssiraße 4, erbeien.

2.2. Gin junger Menich von 16 Jahren fucht Stelle ale Austäufer ober bergl. Abreffen beliebe man im Kontor bes Tagblattes unter Rr. 38 ab-

Buchhalterftelle: Gefuch.

— Ein sehr empfehlenswerther, militärfreier junger Mann, welcher in zwei größeren Fabrikge ichäften als Buchbalter und Correpondent thätig war, sucht an biesigem Plage auf Mitte Februar ober 1. März ähnliche Stellung. Röberes bei G. Mosetter, Werberplag 29.

Beschäftigung-Gesuch.
\*2.2. Ein älterer, ersabrener Kaufmann empfiehlt sich vererbrten Geschäftsleuten, Gewerbetreibensben jum Beitragen ber Geschäftsbücher, Corresponsiren, Ausgügen und Ausschreiben von Rechnungen. Gefl Offerten unter S. 20 an bas kontor bes Tagblattes erbeten.

Maschinenstrickerei.

4.2. Alle Urten von Stridwaaren, als Beinlansgen, herrenwesten, Jacken ic. weiden schön und billigst gestrickt. Wolle von den gewöhnlichsten bis zu den seinsten Sorten billigit, per Pfund schon von M. 2.50 an. Näheres Ede der Kronensund Kriegstraße 30 im 2. Stock.

Empfehlung.

3.1. Eine Frau empfieblt fich im Fiden und Feinstopfen von Bafde und Kleibern, ebenso auch im Neuanfertigen berfelben, bauptfächlich in Kinder-fleibchen für Knaben und Madden. Rüheres Krosnenstraße 45 im 1. Stod.

Berloren.

Gine fcwarze Spigen-Mantille wurde beim letten Concerte im Dujeum verloren. Dan bittet, biefelbe bei bem Sausmeister baselbft abjugeben.

Abbanden gefommen.

\* Am Freitag Abend ift ans Versehen im Sensel'schen Laden Maloftraße 3t ein Mardermust mitgenommen worden. Der red. liche Bestiger wird gebeten, benselben in gleichem Geschäfte gegen gute Belohnung abzugeben. Jehn Mark Belohnung, wenn irgend Jemand über diesen Mardermust, bei Worgeigung zum Verlauf angeboten, Auskunft geben kann.

Gin neugebautes Baus mit sehr gangbarem Spezereigeschäft, welches sich über 7% rentirt, soll sofort verkauft werben. Offerten hierauf sind unter 8. B. im Kontor bes Tagblattes abzugeben. 4.8.

Wirthschaft und Privathans feil. Gine Birthschaft in guter Lage und ein Privat-baus mit Garten find zu verlaufen. Raberes im

\*2.1. Im westlichen Stadttbeil ist ein icon gezlegener Baup as mit daraufstedendem neuerbauten hinterbaus, welcher sich, wens ein Borderkaus darauf erstellt ift, au 8 - 10% rentrit, au vertaussen. Off rien unter B. K. wolle man gefälligst im Sporter des Fachlattes niederlagen. tonter bes Logblattes n eterlegen.

Abbruch.

Rarljirage 69.

Berfaufs Muzeigen. 22. Ein elegantes Buffet, 1 Garnitur in Plufchbezug, bestebend in Canfenfes und 6 Ethis len, find außerft billig zu vertaufen: Wilbelmftr. 7.

Bioline, ein gutes Influment, babe im Auftrag billig zu vertaufen gegen Baarzahlung. 22. B. Rosmann, Firkel 24.

Sauf-Gefuche.
— Es wird ein gefvieltes Vianino ju D. 150 bis DR. 300 ju taufen gelucht. Offerten erbeten im Bianolager, herrenftrafie 31.

3.2 Unterzeichneter empfiehlt fich den gesehrten Serrichaften bier und Umgegend im Ans und Berfauf von Aabre und Meits requifit en aller Urt und bezahlt dofür die hochften Breife. Abreffen beliebe man Schwanenftrate 23 abzugeben.

Wavid Traub, Bandelsmann.

Es Empfehlung. Unterzeichnete empfiehlt fich ben geehrten Gereichaften Rarlornbe's im Antanf von Gold, Gilber, herren: nud Damenfleidern, Betten, Beitgeng, Uniformen, Borden ze. und jablt hiefar die hochten Greife.

Abrefien bittet man dirett zu feuben an Fran Lazarus in Bruchfal, 3.1. Sanptftrage 60.

Gänselebern

werben fortwährend angefauft: Rreugftrage 14,

Gangelebern

werben fortwährend angetauft: Erbpringenfirage 21 im 2. Stod.

G e f n ch t wird pr. 23. April ein gut gebendes Restau-rant zu übernehmen oder ein hierzu fich ge-eignetes Lofal zur Greichtung eines solchen. Gest. Offerten find zu richten an das Rontor des Tagblattes unter 9303. 3.3.

\*3.1. Une demoiselle française diplômée désirerait donner quelques leçons de français. Pour des renseignements, s'adresser Bismarck-

Bänjeleber pajteten

täglich frifch im Auschnitt in anerkannt vor-güglicher Qualität empfiehlt Julius Lieb, Conditor,

Raiferitraße 239. Frifche holl. Schellfische, Cabeljan

empfiehlt L. SIMPINS

gegenüber ber Infanteriekaferne. NB. Bander und Sechte unterwegs.

Mechten

Nordh. Kornbranntwein billigft bei

And. Dörtzbach.

Balbhornftraße 48.

Siermit beihre ich mich, ergebe ft anzuzeigen, bas ich mit bem heutigen Tage bas Cigarren: & Tabat Geichaft Rarl Friedrichftraße 32, neben Café hunold (früher J. T. Beber), übernomn en habe und empfehle den herren Ranchern mein auf tas Reichholtigfte ausgestattetis Lager in 3.2. Beim Abbend des haufes Schwanensir. 28 Bremer, Hamburger und importirten Cigarren sowie französiswerden altes Laumaterial, Biegel, Feister, Thü: schen, türkischen, englischen und amerikanischen Cigarretten
ren und Brenndolz billigit obgegeben.

Münzer-Küter.

Sämmtliche

verfaufe megen Gefchafts Aufgabe unter Gelbfitofteapreis,

Sammt, breite, icone Baare in vielen Lichtfarben a Dt. 1.20 ? " " -.90 | Meter, Mtlas

Facher von 35 Bf. an,

Gold: und Gilberfpigen, Flitter, Sterne, Quaften, Steine, Masten, Perlen, Gold: und Gilber-Ligen 2c. 2c. 2c. gu erstaunlich billigen Breifen.

Ausverkanf fammtlicher Duk-, Befak- und Mode-Artikel.

117 Raiferftraße 117, nächft der Adlerftraße.

Wegen Umzug nach

Kaiserstrasse 125

bleibt mein Geschäft Raiferftraße 22 von beute ab geschloffen.

Gustav Cahnmann.

Sonntag den 30. Januar

Eröffnun

der Geschäftslokalitäten in meinem eigenen Saufe

125 Kaiserstrasse 125.

Gustav Cahnm

Manufakturmaaren, Ausstattung und Damenconfection, 125 Maiserstrasse 125.

Unterzeichneter hat in der Großt. Landesgewerbehalle einen bestellten feuerfesten Raffenich raut (Rommobeform), umgeben mit einem Solamantel u auf einige Tage ausgestellt. Die Schreinerarbeit ift von herrn Schreinermeifter Ebbede, hirschftraße 44, ausgeführt. Es labet die Intereffenten jur Besichtigung höflichst ein

Wilh. Schindler. Raffenfchrantefabrit.

Rarleruhe, ben 26. Januar 1887.

Fabrik: J. Paul Liebe - Dresden.

iebe's lalzachtes

erhoht nach arztlicher Erfahrung burch lofenden Ginflug Berdau: lich feit und Wirkung specifischer Stoffe. Dies tommt gur Beltung

Extract bei "Liebe's" ("Liebe's ausbrüdlich zu verlangen")

Chinin-Malzextract, gegen Nervenschwäche, zur Stärfung im Alter und in der Reconvalescenz; Elsen-Malzextract, mild, verdoulich, die Bahne nicht angreifend, bei Bleichfucht, Blutarmuth; Malk-Malzextract, unterftupt bie Rnochenbildung und forbert normale Entwidelung; Pepsin-Malzextract, als Cuppengufap; em abfolut reiglofes Berbanunasmittel; Leberthran-Malzextract, Erfat bes widerlichen reinen Leberthrans, bei Stropheln 2c.; Hopfen-Malzextract, ftatt bes reinen Extractes für Patienten, benen Sugigfeit widerftrebt.

Bu begieben burd Jede Apotheke ; Lager in Rariernbe: Ctobte Ap., Maftatt : Stabte Ap., und in Durlach, Pforgheim, Weingarten.

En détall.

# Mechte

à 20, 3 -, 4.-, 450,

per Liter und Flasche empfiehlt

Max Homburger, to Rrenenfirage 30.

Für Wirthe Engros-Preise.

Beehrter herr! Mit großer Freude mache ich Ihnen bie Mittheilung, baß Ihr Alpenfrauter: Sonig iden bei Berbrauch von 2 Flaiden meinen laftigen Krampfhuften vollständig befeitigt und ich wieder meinem Befchafte porstehen tann. Auch meine Familie hat ben-felben als Tafel-Honig eingeführt und werbe ich meine weiteren Bezüge von Ihrem bie

figen Derot entnehmen, welches mir burch Die Münchener Nachrichten befannt geworten. 3d) werbe nicht ermangeln, in meinem Befannten = und Wirfungefreise Ihren fo trefflich bewährten Alpenfrauter-honig auf's Angelegentlichste zu empfehlen.
Wit aller Achtung

Rarl Ciebert, Raufmann.

Munchen, ben 26. November 1886. Bu beziehen bei ben herren: B. Ebersberger, Engen helff, Engen Belff, Fried Dlaifd, Sof= Chr. Grimm, W. Erb,

lieferant. 3. B. Klingele. Guft. Bronner, Die Flaiche M. 1.20; Icere Glafer werben gu 14 Bf. retour genommen.

Ueber P. Aneifel's Baar Tinktur.

Diefes für Saarleidende fo verzügliche Cos-Dieses für Haarleidende to verzügliche Cod-meil, wissenschaftl. auf das Wärmste empfodlen u. amtlich geprüst, das Aussallen der Haare in wenigen Tagen beseitigend, und wo noch die geringste Keim-fähigseit vorbanden, selbst bei wirklicher Kablbeit neuen Haarwuchs erzeugend, wie die vorzüglichsten (auf strengster Wadreit beruhenden) Zeugnisse er-weisen, ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M in Karlse rube nur ächt bei Luise Wolf Wittwe, Par-fümerie-Handlung, Karl-Friedrichstraße 4. 8.1.

Danksagung.

Für bie vielen Beweise berglicher Theilnahme wie für bie überaus reichen Blumenspenden spreche ich meinen innigsten Dant aus. Karlerube, ben 25. Januar 1887.

Bermann Dofch.



verschiedenen Qualitäten

empfiehlt bie

Niederlage der Hutfabrik H. A. Glockner,

Raiferftrage 141, Ede om Danftplat.

Zum Carneval

bringen wir eine große Auswahl in Golbe und Silberborben, Franfen, Duaften, Schellen, Flitter, Gimpen, Spigen, Mungen zc. zu außerorbemlich billigen Preifen. Samburger Engroß: Lager

Hermann Sobernheim & Cie., Raiferftraße 167.

in grösster Auswahl.

# us Strauss,

Kaiserstrasse 143, nächst dem Marktplatz.

Unterricht für herren-, Damen- und kinder. Schon: und Geläufig-Schreiben.

(Ginfachfte, einzige burchaus auf wiffenschaftlicher Grundlage beruhende Schreibmethode.)

Buchführung (einfache und boppelte). Rechnen (faufm. practifd).

> Otto Autenrieth Bahnhofftrage 6, parterre, nachft ber Ettlingerftrage.

5.4.

Folgt ein Zweites Blatt.

Dend und Berlag ber Chr. Fr. Muller'iden Dofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichteit von B. Muller in Rarisrnhe.